

Übungsart: Quatsch mit Tieren

Titel: Seltene Tiere 2

Bilder: HÖRZU das fängt ja gut an

Texte und

Leseübungen: Siegbert Rudolph

Silbenkennung lesegerecht:
ng, h, Mitlautverdoppelungen, kurze Vokale in erster Silbe

Bedienung:









- Makros freischalten
- Präsentationsmodus starten
- Mit einem Klick geht es weiter
- Beenden: Escape-Taste drücken

Aufwärmübung - lies die Buchstaben, dann das Wort!

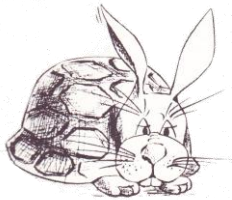
Seite: 2

Klick!

Bearbeitet von:
Siegbert Rudolph

- k o m p l e   - kom **plett** (*kom-plet*)
- F a   - Fall (*Fal*)
- r o   e n - robb **en** (*ro-ben*)
- R ü   e l - Rüss **el** (*Rü-sel*)

- Einige Tiere wollten was Besseres sein und tauschten sich Teile von anderen ein. Wie wird es ihnen damit ergehen? wir werden es gleich sehen!

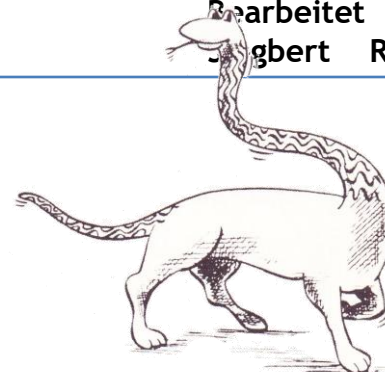


- Dem Schildninchen, dem ist angst und bang, denn seine Ohren sind zu lang. Der Panzer tut sie nicht bedecken, es kann sich nicht komplett verstecken. Der Bäbbe nämlich unverfroren, verspeist sehr gern Schildninchenoehren!





Bearbeitet von:
Siegbert Rudolph

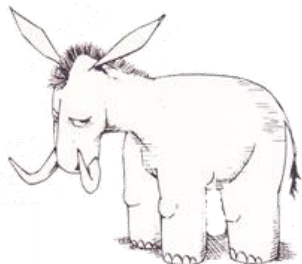


- Im Tiergarten friert's den Schlanguar auf jeden Fall im Januar.



- Im Wasser ist es dem Bäbbe zu kalt, drum robbt er lieber durch den Wald.

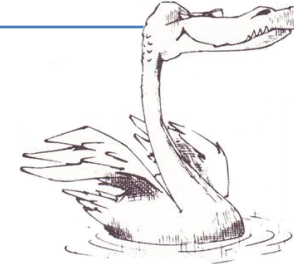
- Von Ast zu Ast hüpf't unser Zörnchen und plagt sich mit den blöden Hörnchen.



- Der Elsel kommt recht plump daher und tut sich ohne Rüssel schwer.



- Das Schwokodil sieht scheußlich aus.
Sein großes Maul, das ist ein Graus.



- Das Haupt trägt der Ströwe hochehoben,
doch fehlen ihm die Vorderpfoten.



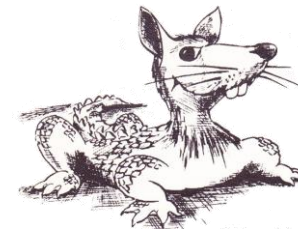
- Willst du den seltenen Frogel fassen,
musst auf die Stacheln du aufpassen!



- Der Bälch, der kommt im Wald nicht weit,
denn seine Schaufeln sind zu breit.



- Das Rattodil ist ganz entsetzt,
am Kopf fehlt ihm der Panzer jetzt,
es wird da viel zu leicht verletzt.



- Der Hasch, der ist nicht zu beneiden,
er kann sich nämlich nicht entscheiden.
Mit den Füßen ist er gern im Mist,
aber sein Kopf lieber im Wasser ist.

- Die seltenen Tiere haben es nicht leicht,
sie haben ihre Ziele nicht erreicht.

Ich glaube, dass ihr jetzt alle wisst:
Am besten bleibt man wie man ist!

sehen komplett ergehen
plump Besseres scheußlich Schaufeln
kalt plagt
hüpft robbt tauschen entsetzt
schwer Haupt unverfroren verletzt
Maul seltenen verspeisen
aufpassen blöden entscheiden
bedecken hocherhoben Januar Ziele
Vorderpfoten Graus verstecken
Tiergarten frieren Rüssel beneiden
Panzer anderen 😊

● sehen	gehen	wehen	weihen	leihen
● Maul	Gaul	faul	voll	toll
● Graus	Maus	Haus	Saus	Laus
● tauschen	lauschen	Laschen	Luschen	kuschen
● selten	gelten	Welten	walten	halten
● Rüssel	Schüssel	Schlüssel	Schüssel	Rüssel

Du bist der Lehrer, korrigiere die Fehler!

Klick genau auf die Fehler!

Seite: 9

Bearbeitet von:
Siegbert Rudolph

Die Tiere wollten etwas Besseres sein und tauschten Teile von **anderen** ein.

Der Panzer des **Schildninchens** bedeckt leider nicht die Ohren.

Den Schlanguar friert es im Januar im **Tiergarten**.

Da es dem Bábbe im Wasser zu kalt ist, robbt er durch den **Wald**.

Das Zörnchen ärgert sich **über** seine Hörnchen.

Der Elsel kommt recht plump daher **weil** ihm der Rüssel fehlt.

Der Ströwe **trägt** sein Haupt hocherhoben.

Der Frogel quakt und hat **viele** Stacheln.

Die Schaufeln des Bälchs sind zu **breit**.

Am besten **bleibt** man wie man ist.

Konzentration/Blitzlesen

Einstellung über Metronom!

Seite:



Bearbeitet von:
Siegbert Rudolph

Nur EINMAL zum Start KLICKEN!

bedecken, plump, frieren, beneiden, entsetzt, unverfroren, Haupt, seltene, bedecken

komplett
scheußlich
entscheiden
verstecken
hoherhoben
plump
frieren
beneiden
entsetzt
unverfroren
Haupt
seltene
bedecken

Klick hier für alle Wörter!





Hurra, wieder ein Stück weiter!